

**PROTOKOLL DER 12. ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG
DER
ACRON HELVETIA I Immobilien Aktiengesellschaft, Solothurn**

Ort: Hotel Ascot, Tessinerplatz 9, CH-8002 Zürich

Datum/Zeit: 28. Mai 2013, 15.00 Uhr

Teilnehmer: Herr Ewald Kroiss, Präsident des Verwaltungsrats und Vorsitzender

Herr Peter Lindegger, Vizepräsident des Verwaltungsrats und
Organvertreter

Herr Jürg Greter, Mitglied des Verwaltungsrats

Herr Markus Dubach, Vertreter der Revisionsstelle und als zugelassener
Revisionsexperte

Herr Philip Wohlgemuth, Notar-Stv.

Die Aktionäre: ACRON AG (vertreten durch Herrn Kai Bender), Brainstar

Emporium Corp. (vertreten durch Herrn René Haeusler), L'Avenir Finanz

AG (vertreten durch Herrn René Haeusler), Lafina Investment AG (vertreten

durch Herrn René Haeusler), René Haeusler, Merck Finck & Co. oHG

(vertreten durch Herrn Marc E. Kurtenbach), Renato Schächli und Klaus M.
Ratjen w/Trustee Degen Trust

Herr RA Gian Andri Töndury, unabhängiger Stimmrechtsvertreter

Frau Dr. Christina Federle, Protokollführerin

Frau Claudia Schön, Stimmzählerin

Herr Roland Meier, Asset Manager bei der ACRON AG

Frau Melani Pohnke, Property Manager bei der ACRON AG

Herr Marcel Stoop, CFO bei der ACRON AG

Herr Cristian Canis, Managing Director der ACRON Luxemburg, Gasthörer

Traktanden: 1. Begrüssung, Konstituierung

2. Erläuterungen zum Jahresbericht und zur Jahresrechnung

3. Bericht der Revisionsstelle

4. Genehmigung des Jahresberichts

5. Genehmigung der Jahresrechnung

6. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats

7. Wahlen

8. Statutenänderungen

9. Varia

ACRON HELVETIA I Immobilien Aktiengesellschaft

Protokoll 12. ordentliche GV vom 28. Mai 2013, 14.00 Uhr

Zu 1.

Herr Ewald Kroiss, Präsident des Verwaltungsrates, eröffnet die Versammlung, übernimmt den Vorsitz und begrüsst die Anwesenden. Herr Markus Dubach erscheint als zugelassener Revisionsexperte im Zusammenhang mit der Kapitalherabsetzung und als Verfasser des diesbezüglichen Prüfungsberichtes. Herr Philip Wohlgemuth erscheint als Notar für die öffentliche Beurkundung der Beschlüsse über die Sitzverlegung und die Kapitalherabsetzung sowie die entsprechenden Statutenänderungen. Frau Dr. Christina Federle amtiert als Protokollführerin und Frau Claudia Schön als Stimmzählerin. Herr Peter Lindegger ist der von der Gesellschaft bestimmte Organvertreter i.S.d. Art. 689c OR. Herr Kai Bender, Marcel Stoop, Herr Roland Meier und Frau Pohnke stehen für Fragen an die Geschäftsführerin zur Verfügung. Herr Cristian Canis nimmt als Gasthörer teil. Gegen seine Teilnahme als Gasthörer werden keine Einwände erhoben.

Der Vorsitzende informiert die Anwesenden über die Gründe der Verspätung des Vertreters der Aktionärin Merck Finck & Co. oHG, Herrn Kurtenbach, die letztlich zu der zeitlichen Verschiebung der Generalversammlung auf 15:00 Uhr geführt hätten. Er bedankt sich bei den Aktionären und Aktionärsvertretern für ihr Einverständnis zur Verschiebung des Beginns der Generalversammlung. Herr Kurtenbach erscheint um 15:18 Uhr und wird vom Vorsitzenden ebenfalls begrüsst.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Formalitäten betreffend die Einladung zur zwölften ordentlichen Generalversammlung eingehalten wurden. Gemäss Art. 8 der Statuten erfolgte die Einberufung durch Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 80 vom 26. April 2013, somit mindestens 20 Tage vor dem Versammlungstag. Weiter wurden alle im Aktienbuch aufgeführten Aktionäre mit Brief vom 26. April 2013 rechtzeitig und ordnungsgemäss zur Generalversammlung eingeladen unter Angabe der Verhandlungsgegenstände und der Anträge des Verwaltungsrates. Zudem lag der Geschäftsbericht, umfassend Jahresbericht, Jahresrechnung und Bericht der Revisionsstelle, mindestens 20 Tage vor dem Versammlungstag am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme auf.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass das gesamte Aktienkapital 778'197 Namensaktien à CHF 8.60 = CHF 6'692'494.20 umfasst. Der Vorsitzende stellt fest, dass

ACRON HELVETIA I Immobilien Aktiengesellschaft

Protokoll 12. ordentliche GV vom 28. Mai 2013, 14.00 Uhr

insgesamt 42 Aktionäre anwesend bzw. vertreten sind, die 353'230 Namenaktien vertreten, entsprechend einem Anteil von CHF 3'037'778 des gesamten Aktienkapitals, d.h. 45.39%.

Eine Liste der Teilnehmer sowie die entsprechenden Vollmachten liegen vor. Von den 353'230 anwesenden beziehungsweise vertretenen Namenaktien werden 240'380 von der Aktionärin Merck Finck & Co. oHG repräsentiert bzw. vertreten, 28'060 von Herrn Peter Lindegger als Organvertreter vertreten, und 14'034 von Herrn RA Gian Andri Töndury als unabhängigen Stimmrechtsvertreter vertreten. Neben der Aktionärin Merck Finck & Co. oHG sind 7 weitere Aktionäre persönlich anwesend, die gesamt 70'756 Stimmen repräsentieren. Hierzu zählen 10'010 Stimmen der ACRON AG, die von Herrn Kai Bender vertreten werden. Es werden keine Stimmen von einem Depotvertreter vertreten.

Die heutige Generalversammlung ist somit ordnungsgemäss konstituiert und für die vorgesehenen Traktanden beschlussfähig. Gegen diese Feststellung des Vorsitzenden wird kein Widerspruch erhoben.

Zu 2.

Der Vorsitzende präsentiert und erläutert den Jahresbericht und die Jahresrechnung 2012. Die Jahresrechnung 2012 schliesst mit einem Bilanzverlust in Höhe von CHF 763'442, der sich aus einem Verlustvortrag vom Vorjahr in Höhe von CHF 965'745,- und einem Jahresgewinn in Höhe von CHF 202'303 zusammensetzt. Die Aktionäre nehmen das Bilanzergebnis zur Kenntnis.

Der Vorsitzende fragt Herrn Kurtenbach, ob er die Ausführungen zu dem Jahresbericht und der Jahresrechnung, die er vor dessen Erscheinen gemacht habe, für ihn wiederholen solle. Herr Kurtenbach verzichtet auf eine Wiederholung.

Herr Haeusler fragt, warum der Anschaffungswert der Liegenschaften höher war als der aktuelle Wert gemäss dem Bewertungsgutachten. Herr Bender erklärt, dass die Immobilien vor der Finanzkrise erworben worden seien und die Finanzkrise für eine

ACRON HELVETIA I Immobilien Aktiengesellschaft

Protokoll 12. ordentliche GV vom 28. Mai 2013, 14.00 Uhr

kurze Zeit zu einem Werteinbruch geführt habe. Die Situation habe sich aber mittlerweile wieder entspannt.

Herr Haeusler erkundigt sich nach dem wirklichen Wert der Immobilie. Herr Bender teilt ihm mit, dass der wirkliche Wert der Immobilie schwierig zu bestimmen sei, da sie nicht aktiv am Markt angeboten werde. Jedenfalls sei der Wert, zu dem Wüest & Partner in ihrem Bewertungsgutachten gekommen seien, wohl eher konservativ. Es folgt eine Diskussion über die Methoden zur Bewertung der Immobilien sowie deren Folgen.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

Zu 3.

Die Buchhaltung der Gesellschaft ist von der Intercontrol AG, Seefeldstrasse 17, 8008 Zürich, revidiert worden. Herr Dubach hat keine Ergänzungen zum Prüfungsbericht; er weist die Aktionäre darauf hin, dass der Jahresabschluss 2012 der Gesellschaft statt bisher nach „Kern-FER“ erstmals nach gesamt „Swiss GAAP FER“ erstellt wurde und erläutert die Hintergründe und Folgen dieser Umstellung.

Der Prüfungsbericht wird von den Aktionären zur Kenntnis genommen. Es werden keine Fragen gestellt.

Zu 4.

Der Verwaltungsrat beantragt die Abnahme des Jahresberichtes für das Geschäftsjahr 2012.

Der Jahresbericht 2012 wird von den Aktionären einstimmig genehmigt.

Zu 5.

Der Verwaltungsrat beantragt die Abnahme der Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2012.

ACRON HELVETIA I Immobilien Aktiengesellschaft
Protokoll 12. ordentliche GV vom 28. Mai 2013, 14.00 Uhr

Die Jahresrechnung 2012 wird von den Aktionären mit 348'907 Ja-Stimmen, keinen Nein-Stimmen und 4'323 Enthaltungen genehmigt.

Zu 6.

Der Verwaltungsrat insbesondere der Organvertreter sowie der Vertreter der ACRON AG AG sind mit Bezug auf ihre und die von ihnen vertretenen Aktien von der Beschlussfassung ausgeschlossen. Es wird mit 315'160 Aktienstimmen abgestimmt.

Der Vorsitzende bittet die Versammlung, dem Verwaltungsrat die Entlastung zu erteilen.

Die Versammlung beschliesst mit 310'837 Ja-Stimmen, keinen Nein-Stimmen und 4'323 Enthaltungen, dem Verwaltungsrat Entlastung zu erteilen.

Zu 7.

Herr Haeusler bevollmächtigt Herrn Schächpi mit der Vertretung seiner und der von ihm vertretenen Aktienstimmen. Herr Schächpi ist hiermit einverstanden und vertritt nunmehr die von Herrn Haeusler repräsentierten und vertretenen Aktienstimmen, insgesamt 8'933 Aktienstimmen.

Der Vorsitzende stellt fest, dass somit unverändert insgesamt 42 Aktionäre anwesend bzw. vertreten sind, die 353'230 Namenaktien vertreten, entsprechend einem Anteil von CHF 3'037'778 des gesamten Aktienkapitals, d.h. 45.39%.

a)

Der Verwaltungsrat beantragt, die Mitglieder des Verwaltungsrates Ewald Kroiss als Präsident, Peter Lindegger als Vizepräsident und Jürg Greter als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer von einem Jahr wieder zu wählen.

ACRON HELVETIA I Immobilien Aktiengesellschaft
Protokoll 12. ordentliche GV vom 28. Mai 2013, 14.00 Uhr

Die Mitglieder des Verwaltungsrats werden jeweils mit 346'409 Ja-Stimmen, keinen Nein-Stimmen und 6'821 Enthaltungen für jeweils ein Jahr wiedergewählt.

Der Verwaltungsrat bedankt sich für das Vertrauen und die Wiederwahl.

b)

Der Verwaltungsrat beantragt die Intercontrol AG, Zürich, für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr als Revisionsstelle zu bestätigen.

Die Aktionäre beschliessen mit 348'907 Ja-Stimmen, keinen Nein-Stimmen und 4'323 Enthaltungen, die Revisionsstelle für ein weiteres Jahr wieder zu wählen.

Herr Dubach bedankt sich für das Vertrauen und die Wiederwahl.

Zu 8.

Zu dem Traktandum 8.1 wird durch den anwesenden Notar-Stv. Herrn Wohlgemuth ein Teil-Protokoll erstellt und die Beschlüsse der Generalversammlung werden von diesem öffentlich beurkundet.

Zu 8.1

Der Verwaltungsrat erläutert den Aktionären den Grund für die Kapitalherabsetzung.

Der zugelassene Revisionsexperte, Herr Dubach, erläutert seinen Prüfungsbericht, in dem Folgendes festgestellt wird:

Die Forderungen der Gläubiger sind trotz der Herabsetzung des Aktienkapitals auf letztlich CHF 6'225'576.- voll gedeckt.

Der Verwaltungsrat beantragt, das Aktienkapital der Gesellschaft von CHF 6'692'494.20 um CHF 466'918.20 auf CHF 6'225'576.- durch Herabsetzung des Nennwertes jeder

ACRON HELVETIA I Immobilien Aktiengesellschaft

Protokoll 12. ordentliche GV vom 28. Mai 2013, 14.00 Uhr

Aktie von CHF 8.60 auf CHF 8.- und durch Rückzahlung von CHF 0.60 pro Namenaktie an die Aktionäre herabzusetzen.

Der Verwaltungsrat beantragt ferner, unter Vorbehalt, dass mit öffentlicher Urkunde die Einhaltung der Bestimmungen zur Kapitalherabsetzung festgestellt wird, Artikel 3 Absatz 1 der Statuten der Gesellschaft wie folgt neu zu fassen:

„Artikel 3 Abs. 1 Aktienkapital

Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt CHF 6'225'576.- und ist eingeteilt in 778'197 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 8.-. Die Aktien sind vollständig liberiert.“

„Absatz 2 bleibt unverändert.“

Die Aktionäre beschliessen mit 339'718 Ja-Stimmen, 4'489 Nein-Stimmen und 9'023 Enthaltungen, die Kapitalherabsetzung sowie die Statutenänderung wie beantragt zu genehmigen. Der Verwaltungsrat wird beauftragt, den Schuldenruf nach Art. 733 OR im Schweizerischen Handelsamtsblatt dreimal publizieren zu lassen.

Im Übrigen gelten die bisherigen Statuten unverändert weiter.

Zu 9.

Der Verwaltungsrat erläutert die Hintergründe der ad-hoc Meldungen der Gesellschaft vom 5. März 2013 und vom 17. April 2013.

Herr Schächli fragt nach dem Stand der Verkaufsverhandlungen im Zusammenhang mit der Immobilie in Buchs. Herr Meier erläutert die verschiedenen Massnahmen, die die Geschäftsführung zum Zweck des Verkaufs der Immobilie ergriffen hat. So sei zunächst ein Interessentenkreis angesprochen worden, doch habe sich dieses Vorgehen als nicht sonderlich zielführend erwiesen. Schliesslich habe die Geschäftsführung die Verhandlungen mit einem Interessenten geführt. Hierbei handelt es sich um einen

ACRON HELVETIA I Immobilien Aktiengesellschaft

Protokoll 12. ordentliche GV vom 28. Mai 2013, 14.00 Uhr

Nachbarn der Liegenschaft. Das Angebot dieses Interessenten habe zu der ad-hoc Meldung geführt. Die Verhandlungen mit diesem Interessenten seien nun leider ins Stocken geraten, was auf die Schwierigkeiten des Interessenten, eine Finanzierung zu erhalten, zurück zu führen sei. Die Verhandlungen würden grundsätzlich weitergeführt; parallel würde die Geschäftsführung aber auch Gespräche mit weiteren Interessenten führen, unter anderem mit einem Interessenten, den Herr Haeusler der Geschäftsleitung vorgestellt habe. Herr Schächli fragt, ob es einen Grund dafür gebe, dass dieser Interessent zuvor von der Geschäftsführung nicht berücksichtigt worden sei. Herr Meier erklärt, dass der einzige Grund hierfür die bereits stark fortgeschrittenen Verhandlungen mit dem ersten Interessenten sei.

Herr Schächli fragt ferner, ob nach dem Verkauf der Immobilie in Buchs auch die Immobilie in Solothurn veräussert werden solle. Herr Greter erklärt, dass ein step-by-step-Vorgehen geplant sei. Es sei zu berücksichtigen, dass mit dem Verkaufserlös der Liegenschaft in Buchs der Erwerb einer neuer Immobilie nicht finanziert werden könne. Daher sei geplant, auch die Liegenschaft in Solothurn zu gegebener Zeit zu veräussern. Herr Schächli fragt, ob im Fall eines Verkaufs geplant sei, den Verkaufserlös ebenfalls über die steuerlich attraktive Nennwertrückzahlung auszuschütten. Herr Bender teilt ihm mit, dass die Möglichkeiten einer Nennwertrückzahlung voll ausgeschöpft werden sollen.

Herr Kurtenbach fragt, ob es eine zeitliche Befristung der Verhandlungen mit einem Kaufinteressenten gebe oder ob alle potentiellen Käufer von der Geschäftsführung gleich behandelt werden würden. Herr Meier teilt ihm mit, dass alle Kaufinteressenten gleich behandelt werden würden.

Herr Kurtenbach fragt, ob und wie sich die Kosten der Gesellschaft nach einem Verkauf der Immobilie entwickeln würden. Herr Stoop antwortet, dass sich insbesondere der Beratungsaufwand und die Managementkosten der ACRON AG automatisch reduzieren würden.

Es folgt eine kurze Diskussion über die Möglichkeiten und Konsequenzen einer Dekotierung der Gesellschaft nach Verkauf einer Immobilie. Herr Schächli fragt, ob nicht auch die Immobiliengesellschaft selbst veräussert werden könne. Herr Bender erklärt,

ACRON HELVETIA I Immobilien Aktiengesellschaft

Protokoll 12. ordentliche GV vom 28. Mai 2013, 14.00 Uhr


dass und warum der Verkauf der börsenkotierten Gesellschaft in der Praxis kaum möglich sei.

Der Verwaltungsrat erkundigt sich bei den Aktionären nach weiteren Fragen.

Da niemand weiter das Wort ergreift, schliesst der Vorsitzende um 16:13 Uhr die Versammlung.

Zürich, 13. Juni 2013

Der Präsident des Verwaltungsrates
und Vorsitzende:


Ewald Kroiss

Die Protokollführerin


Dr. Christina Federle